
Pressemitteilung

Donnerstag, 21. Juli 2016

Brand auf AWU-Gelände in Rackith

AWU dankt Polizei und Feuerwehr für schnellen Einsatz / Ursache noch nicht abschließend geklärt

Rackith. Nach dem Brand in der vergangenen Nacht in der Betriebsstätte Rackith des Recyclingunternehmens AWU Wittenberg GmbH dauern die Ermittlungen zur Brandursache auf dem rund 56.000 Quadratmeter großen Gelände noch an.

In der vergangenen Nacht hatte gegen 3:40 Uhr der vor Ort im Einsatz befindliche Wachdienst das Feuer in einer auf dem Gelände befindlichen Lagerhalle entdeckt und den Feueralarm ausgelöst. Innerhalb von 10 Minuten waren die Berufsfeuerwehr Wittenberg sowie Einsatzwagen der benachbarten freiwilligen Feuerwehren vor Ort und konnten das Feuer innerhalb von rund drei Stunden löschen. Durch den Brand wurde das Dach der rund 1.700 Quadratmeter großen Lagerhalle beschädigt, wodurch es teilweise einbrach.

„Dass der Brand innerhalb kürzester Zeit unter Kontrolle gebracht und die Halle selbst vor einem Einsturz bewahrt werden konnte, ist auf den außerordentlichen Einsatz von Polizei und Feuerwehr zurückzuführen. Ihnen allen gilt unser großer Dank“, so **Volker Senftleben, Geschäftsführer der AWU Wittenberg GmbH**. „Wir sind auch sehr erleichtert, dass keiner der Helfer und Mitarbeiter zu Schaden gekommen ist und auch eine Gefährdung für die Nachbarschaft verhindert werden konnte“, so Senftleben weiter. „Noch nicht abschließend geklärt ist die Ursache des Brandes. Hier müssen wir die Ergebnisse der weiteren Untersuchungen abwarten.“ Auch der Sachschaden lasse sich noch nicht beziffern.

Die Betriebsstätte Rackith der AWU Wittenberg GmbH dient als Umschlagplatz für Kommunal- und Gewerbeabfälle aus der Region. In der Lagerhalle, die in den 1970er Jahren errichtet wurde und 2007 ein neues Dach erhielt, wurden Gewerbeabfälle gelagert wie Baumischabfall, Rest- und Sperrmüll. „Neben der Überprüfung der Brandursache werden wir in den nächsten Tagen auch zur Sicherheit die Statik der Halle überprüfen lassen. In der Zwischenzeit nutzen wir Ausweichflächen für die Lagerung der Abfälle, so dass ein weiterer reibungsloser Betrieb hier am Standort Rackith gewährleistet werden kann“, so Senftleben abschließend.

Die AWU Wittenberg GmbH ist ein Tochterunternehmen des Familienunternehmens ALBA Group.

Über die ALBA Group:

Die ALBA Group ist mit ihren beiden Marken ALBA und Interseroh in Deutschland und Europa sowie in Asien mit insgesamt rund 7.500 Mitarbeitern aktiv. Im Jahr 2015 erwirtschaftete sie einen Umsatz von rund 2,2 Milliarden Euro. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit. Durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Group konnten allein im Jahr 2014 rund 6,6 Millionen Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und mehr als 48,3 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden.

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed

abonnieren. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.info.

Medienkontakt:

Susanne Jagenburg
Pressesprecherin ALBA Group
Tel.: +49 30 35182-5080 oder +49 170 7977003
Susanne.Jagenburg@albagroup.de